

Spenden-Radler hat Rom erreicht – Großes Benefiz-Fest in NÖ geplant

Diesen Mittwoch hat Helmut Haberfellner (65) das Ziel seiner Spendenfahrt mit dem Fahrrad erreicht: Nach einer Runde durch die Altstadt von Rom am Vormittag hat er am Nachmittag auch schon wieder die Rückreise angetreten. Nächste Woche am Samstag wird er in Guntersdorf zu einer Benefiz-Willkommensfeier zurückerwartet. Das Ziel der Aktion ist, Geld für die Anschaffung eines Sprachcomputers für Sebastian Lehner (6) zu sammeln.

Am 1. März 2018 ist Helmut Haberfellner in Karlsdorf bei minus 13 Grad Celsius aufgebrochen. Heute Vormittag – 14 Tagen später – hat er sein Ziel Rom erreicht. Damit hat er seinen eigenen Zeitplan, der mit vier Wochen angesetzt war, dank größerer Tagesetappen halbiert.

Neben einigen Fahrradpannen begleitete den sportlichen Pensionisten großteils Schlechtwetter. „Auf über 1.000 Metern Seehöhe fiel Schnee, in tieferen Lagen regnete es die meiste Zeit. Teils gab es auch Sturm und Gewitter“, bilanziert Haberfellner. An ein Aufgeben habe er aber nie gedacht. Auch nicht, als zahlreiche Radwege mit Steinen und Schutt blockiert und damit unpassierbar waren, wodurch Haberfellner teilweise auf Landstraßen ausweichen musste. Der starke Regen und die Schneeschmelze hatten nämlich immer wieder Murenabgänge ausgelöst.

Wie geht es nun weiter? „Heute Nachmittag fahren wir mit dem Auto wieder heimwärts“, erzählt Helmut Haberfellner. Dabei wird das Rad ins Begleitfahrzeug seiner Frau Herta gepackt. Erst auf österreichischem Boden wird sich Helmut Haberfellner wieder in den Sattel schwingen und den Rest der Strecke gemütlich zurückradeln.

Zeit hat er bis Samstag nächste Woche. Denn am 24. März ist von der Freiwilligen Feuerwehr seines Heimatortes Guntersdorf um 11 Uhr ein großer Empfang samt Mittagessen geplant. Die Feuerwehr hofft auf zahlreiche Besucher.

„Die warmen Speisen und Getränke sind kostenlos und wir erbitten nur freie Spenden“, erzählt Feuerwehr-Kommandant Harald Sebek. Denn: „Die Speisen und Getränke werden von lokalen Unternehmen gesponsert, von der Feuerwehr verkauft und der Erlös geht an Sebastian.“ Alle Details zur Aktion auf: www.spendenfahrt.at

Willkommensfest für Helmut Haberfellner

24. März 2018, 11 Uhr, Feuerwehrhaus
2042 Guntersdorf, Schüttkastenweg 1a

Spendenkonto für Sebastian

SEBASTIAN

IBAN: AT11 3232 2000 0060 5204

BIC: RLNWATW1322

Hintergründe

Der pensionierte ehemalige Wiener Feuerwehrmann Helmut Haberfellner (65), der in Guntersdorf lebt, ist am 1. März 2018 bei eisigen Temperaturen von Karlsdorf im Bezirk Hollabrunn nach Rom aufgebrochen. Sein Ziel hat er am 14. März erreicht – nun geht es wieder heimwärts. Seine Frau Herta Haberfellner begleitet ihn mit dem Auto. Sie fährt bei jeder Etappe voraus, um Übernachtungsmöglichkeiten zu sichern. Die Haberfellners finanzieren ihre Reise auf eigene Kosten. Die Spenden für Sebastian gehen zu 100 Prozent auf ein Treuhandkonto.

Das eigentliche Ziel von Helmut Haberfellner ist, mit seiner Aktion Aufmerksamkeit in der Bevölkerung und bei Firmen zu erreichen. Insgesamt sollen so knapp 25.000 Euro an Spenden gesammelt werden. Damit soll ein Sprachcomputer für Sebastian Lehner (6), das Wahl-Enkerl der Haberfellners, angeschafft werden.

Nur so könnte sich der Bub aus Karlsdorf mit seinen Mitmenschen verständigen. Nach einer unterbrochenen Sauerstoffversorgung bei der Geburt kann er seinen Körper nämlich nur begrenzt kontrollieren und nicht sprechen.

Bildtext

Helmut Haberfellner hat am Mittwoch Rom erreicht und wird nächste Woche am Samstag im Rahmen eines Willkommensfestes in Guntersdorf (NÖ) zurückerwartet. Im Bild ist Haberfellner auf der 136 Meter langen antiken Milvischen Brücke („Ponte Milvio“) in Rom zu sehen. Fotocredit: spendenfahrt.at

Weiterführende Informationen für Journalisten

Presseunterlagen. Alle Unterlagen sowie weitere Fotos und Texte finden Sie auf www.spendenfahrt.at/pressebereich. Alle Unterlagen sind kostenfrei verwendbar.

Links. Details zu Sebastian, dem Sprachcomputer und der Reise auf www.spendenfahrt.at. Facebook-Reisetagebuch von Helmut Haberfellner auf www.facebook.com/helmut.haberfellner.5

Rückfragen. Heinz Bidner | Schnurstracks Kommunikation

Tel: +43 664/ 83 775 93, h.bidner@schnurstracks.at

(Schnurstracks Kommunikation betreut die Aktion Spendenfahrt kostenlos)